**Vereinbarung über Kurzarbeit**

Zwischen der Firma

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Arbeitgeber)

und

Herrn/Frau \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Arbeitnehmer)

Wohnhaft \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

wird aufgrund des Corona-Virus bedingten erheblichen Arbeitsausfalls nachfolgende Vereinbarung über Kurzarbeit nach SGB III getroffen:

1. Die Kurzarbeit beginnt am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, sie endet voraussichtlich am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_,

spätestens jedoch am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

2. Während der Kurzarbeit reduziert sich die wöchentliche Arbeitszeit des Arbeitnehmers auf \_\_\_ Stunden.

3. Für die Dauer der Kurzarbeit vermindert sich die arbeitsvertragliche Vergütung im Verhältnis der ausgefallenen Arbeitszeit zur regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

4. Bei Verbesserung der Auftragslage kann die Firma die Kurzarbeit sofort abbrechen und den Arbeitnehmer jederzeit zur Wiederaufnahme der Tätigkeit zurückrufen.

5. Um die evtl. Wiederaufnahme der Arbeit zu ermöglichen, muss der Arbeitnehmer seinerseits sicherstellen, dass er täglich erreichbar ist.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Arbeitnehmer Arbeitgeber